

An den Vorsitzenden der Kommission für Regionalplanung und Strukturfragen des Regionalrates des Regierungsbezirkes Köln Herrn Thorsten Konzelmann

> Fraktionsvorsitzender Stefan Götz, CDU

Tel.: 0221/ 1395446 Telefax: 0221/ 1395451 E-Mail: info@cdu-regionalrat-koeln.de

Köln, 04. November 2020

23. Sitzung der Kommission für Regionalplanung und Strukturfragen des Regionalrates des Regierungsbezirks Köln am 27. November 2020

Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Infektionsmedizin und die Krankenhausplanung im Rheinland

Sehr geehrter Herr Konzelmann,

wir möchten Sie bitten, die folgende Anfrage in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Kommission für Regionalplanung und Strukturfragen am 27. November 2020 mit aufzunehmen.

In der KRS vom 15. November 2019 hat uns die Bezirksregierung unter TOP 4 einen Bericht zur Krankenhausplanung gegeben. Perspektivisch waren hierin weitere Arbeitsschritte für 2020/21 angesprochen.

Die Corona-Pandemie dürfte aber inzwischen die Sicht auf die Prioritäten in der Krankenhauslandschaft grundlegend verändert haben. Dies gilt für medizinisch-fachliche und räumliche Aspekte, aber auch für die Ziele hinsichtlich der Personalgewinnung und – qualifizierung, vor allem mit Blick auf die Mangelsituation in der Intensivpflege.

Wir fragen daher:

- 1. Welchen Stellenwert wird die Infektionsmedizin in der rheinischen Krankenhauslandschaft in der Zukunft haben ?
- 2. Ist an eine Neubewertung, evtl. auch an eine Schwerpunktbildung gedacht und wie sieht deren regionale Verteilung und Finanzierung aus?
- 3. Wird es durch die Corona-Pandemie Einflüsse auf die Trägerstrukturen in der Krankenhauslandschaft geben ?

4. Welche Maßnahmen sind hinsichtlich der Personalgewinnung und fachlichen Qualifizierung beabsichtigt, um dem erkennbaren Defizit in der Intensivpflege entgegen zu wirken?

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Götz

(Fraktionsvorsitzender)